



**Protokoll  
der 3. ordentlichen Sitzung  
der Fachhochschulvertretung  
der FH St. Pölten**

**im Studienjahr 2021/2022**

St. Pölten, am 28.03.2022

Datum: 28.03.2022  
Ort der Sitzung: MS-Teams  
Beginn der Sitzung: 18:37 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:53 Uhr

## Tagesordnung

Nr.	Thema	Einbringer:in
1	Begrüßung	FHV
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung	FHV
3	Feststellung der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit	FHV
4	Wahl des Schriftführenden	FHV
5	Genehmigung der Tagesordnung	FHV
6	Genehmigung des letzten Protokolls	FHV
7	<p>Anträge</p> <p>a) Anträge zu finanziellen Angelegenheiten</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>i. Jahresabschluss (JAB)</li> <li>ii. Jahresvoranschlag (JVA) <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Allgemeine Änderungen</li> <li>2. Änderungen aufgrund Ukraine-Konflikt</li> <li>3. BV Soforthilfe</li> <li>4. Maskottchen</li> </ol> </li> </ol> <p>b) Anträge zur Satzung</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>i. Richtlinie für finanzielle Angelegenheiten (FIN-RL) <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Maskottchen</li> </ol> </li> </ol>	FHV
8	<p>Wahlen</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Referat für Sozialpolitik</li> <li>b) Referat für Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>c) Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten – Stellvertretende:r Referent:in</li> </ol>	FHV
9	Berichte	FHV
10	<p>Allfälliges</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Update MaskÖHttchen</li> <li>b) JGV/STV Treffen</li> <li>c) Raumplanung</li> <li>d) Veranstaltungen</li> </ol>	FHV

Der FHV-Vorsitz und der: die: Schriftführer:in bestätigen mit ihrer Unterschrift die Richtigkeit und wahrheitsgemäße Protokollierung mit bestem Wissen und Gewissen der hier beschriebenen Sitzung. Es wird außerdem festgehalten, dass alle Mitglieder der HV die Möglichkeit hatten, das Protokoll vor Veröffentlichung zu lesen und ggf. Richtigstellungen einzubringen.

## 1. Begrüßung

## 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

*Es wird einstimmig festgestellt, dass die Einladung zur Sitzung 14 Tage vor dem Termin ausgesandt wurde und somit ordnungsgemäß erfolgt ist.*

## 3. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

### *Stimmberechtigte Personen der Fachhochschulvertretung*

Name	Funktion	Anwesend
Carola Berger	Vorsitzende:r der FHV	Ja
Lukas Kroisenbrunner	1. stellvertretende:r Vorsitzende:r der FHV	Ja
Florian Wachter	2. stellvertretende:r Vorsitzende:r der FHV	Ja
Lukas Heinzl	Mandatar:in FHV	Ja
Kathrin Schneller	Mandatar:in FHV	Ja
Clemens Jung	Mandatar:in FHV	Ja
Lea Wall	Mandatar:in FHV	Ja
Thomas Brunner	Mandatar:in FHV	Nein
Benjamin Gangl	Mandatar:in FHV	Ja

Gesamtanzahl der stimmberechtigten Personen: 8

Eine Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mehr als 50% der möglichen Stimmberechtigten (bzw. Stimmen) anwesend sind. Bei fünf Stimmen bzw. ab fünf anwesenden Stimmberechtigten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

*Es wird festgestellt, dass 8 stimmberechtigte Personen (bzw. Stimmen) anwesend sind und die Beschlussfähigkeit somit gegeben ist.*

**Außerdem anwesend:** Julia Berkes, Desiree Strutzenberger, Oliver Koller, Christina Toth, Lara Sklenarz, Peter Wilfing

## 4. Wahl des Schriftführenden

**Antrag:** Die FHV möge beschließen, dass für die Dauer der Sitzung Peter Wilfing als Schriftführer eingesetzt wird.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Peter Wilfing wird einstimmig als Schriftführer angenommen/beschlossen.*

---

## 5. Genehmigung der Tagesordnung

**Antrag:** Die FHV möge die Tagesordnung wie vorliegend beschließen.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen/beschlossen.*

---

## 6. Genehmigung des letzten Protokolls

**Antrag:** Die FHV möge das vorliegende Protokoll der 2. ordentlichen FHV-Sitzung akzeptieren.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Das Protokoll der 2. ordentlichen FHV-Sitzung wird einstimmig angenommen.*

---

## 7. Anträge

### a) Anträge zu finanziellen Angelegenheiten

- i) Jahresabschluss (JAB)

**Antrag:** Die FHV möge daher den JAB in vorliegender Fassung beschließen.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.*

---

- ii) Jahresvoranschlag

- 1. Allgemeine Änderungen

**Antrag:** Die FHV möge den vorliegenden JVA beschließen.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.*

---

- 2. Änderungen aufgrund Ukraine-Konflikt

**Antrag:** Die FHV möge daher die folgenden Änderungen im Budget beschließen:

1. Die Zuweisung zu "Sozialfördertopf" soll um 3.000,- € erhöht werden.
2. Das Referat für Internationales soll einen Kostenpunkt für Reisekosten bekommen. Dieser soll anfangs mit 4.000,- € dotiert sein.
3. Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit soll zusätzlich weitere 1.000,- € für Werbemittel bekommen.
4. Das Referat für Internationales soll einen weiteren SB-Posten bekommen.
5. Dem Referat für Internationales sollen 1.000,- € für allfälligen Rechts-&Beratungsaufwand bereit gestellt werden

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.*

---

### 3. BV Soforthilfe

**Antrag:** Die FHV möge daher beschließen, dem Jahresvoranschlag 21/22 einen Punkt „Soforthilfe BV“ über 1.500,- € hinzuzufügen.

Die FHV möge weiter beschließen, im Falle der Überschreitung der Mittel bis zu 3.000,- € zusätzlich zuzustimmen.

Die FHV möge abschließend beschließen, dass eventuelle Gebarungsfehlbeträge aufgrund der Beteiligung an dem Soforthilfe-Paket der ÖH Bundesvertretung durch Auflösung von freien Rücklagen ausgeglichen werden können.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.*

---

### 4. Maskottchen

**Antrag:** Die FHV möge daher beschließen, dass der im JVA ausgewiesene sonstige Sachaufwand um 300,- € erhöht wird.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.*

---

#### *b) Anträge zur Satzung*

##### *i) Richtlinie für finanzielle Angelegenheiten (FIN-RL)*

##### *1. Aufbewahrung*

**Antrag:** Die Fachhochschulvertretung an der FH St. Pölten möge die Richtlinie für finanzielle Angelegenheiten wie folgt ändern:

Zwischen den §§ 20 und 21 wird ein neuer § 21 „Aufbewahrung“ eingefügt. Dieser soll lauten:

- (1) Gemäß § 9 HS-WV und § 41 Absatz 6 HSG sind Maßnahmen zur sicheren Aufbewahrung zu treffen.
- (2) Die digitalen Unterlagen zu einer ordnungsmäßigen Haushaltsführung sind durch geeignete technische Maßnahmen zu schützen. Diese sind insbesondere, dass die jeweiligen Ordner der einzelnen Organisationseinheiten nur für die persönlichen Nutzer:innen-Profile des

Verzeichnisdienstes der FH-St. Pölten freigegeben werden, sowie für die jeweiligen Funktions-User der ÖH an der FH St. Pölten.

- (3) Für die Langzeitarchivierung (mindestens sieben Jahre gemäß § 41 Absatz 6 HSG) werden Dokumente ausgedruckt auf Papier abgelegt. Digitale Dokumente werden hierfür gedruckt. Qualifizierte Dokumente gemäß eIDAS-VO werden innerhalb des Gültigkeitszeitraums geprüft und auf dem Ausdruck wird kenntlich gemacht, dass dem Dokument ein digitales Original zugrunde liegt. Nach der Erstellung des Jahresabschlusses werden sämtliche digitale Dokumente auf geeigneten Datenträger (wie M-Disc), welche laut Herstellerangaben mehr als 7 Jahre überdauern, abgelegt. Es sind geeignete Dateiaustauschformate zu wählen, wobei jedenfalls als geeignet PDF/A, XML, PNG, JPEG, zip/Deflate sowie daraus bestehende Kombinationen wie Office Open XML (beispielsweise MS-Office ab 2007) angesehen werden.
- (4) Zu archivieren sind jedenfalls Sitzungsprotokolle über Sitzungen, in denen finanzielle Beschlüsse (jedenfalls JVA oder JAB) gefällt wurden, Sitzungsprotokolle/Dokumente welche Kostenstellenverantwortliche legitimieren, Unterschriftenproben gemäß § 8 HS-WV sofern die Person analoge Unterschriften leistet, Belege über Geschäftsfälle, sowie Dienstverträge.

**Bemerkungen:**

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.*

---

19:20 Uhr: Sitzungsunterbrechung bis 19:30 Uhr

## 8. Wahlen

a) *Referat für Sozialpolitik*

**Vorschlag:** Carola Berger

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 1

**Dafür:** 7

---

*Ergebnis: Carola Berger wird als Referentin für das Referat für Sozialpolitik gewählt.*

---



b) Referat für Öffentlichkeitsarbeit

**Vorschlag:** Jana Zaunbauer

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Jana Zaunbauer wird einstimmig als Referentin für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit gewählt.*

---

c) Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten – Stellvertretende:r Referent:in

**Vorschlag:** Julia Berkes

**Dagegen:** 0

**Enthaltungen:** 0

**Dafür:** 8

---

*Ergebnis: Julia Berkes wird einstimmig als Stellvertretende Referentin für das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten gewählt.*

---

## 9. Berichte

Vorsitz

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Referat für Bildungspolitik

Referat für interne Organisation

-

Referat für Sozialpolitik  
Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für Diversity

-

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

-

Referat für Veranstaltungsorganisation

-

Referat für Internationalisierung

-

Studienvertretung Digital Business & Innovation

Studienvertretung Gesundheit

Studienvertretung Medien & Digitale Technologien

Siehe Tätigkeitsbericht.

Studienvertretung Soziale Arbeit

Siehe Tätigkeitsbericht.

Studienvertretung Informatik & Security

-

Bahntechnologie & Mobilität

-

Arbeitsgruppe MaskÖHttchen

Siehe Tätigkeitsbericht.

## 10. Allfälliges

a) *Update MaskÖHttchen*

b) *JGV/STV Treffen*

c) *Raumplanung*

d) *Veranstaltungen*